

12-Stunden-Tag: 2.500 Beschäftigte bei voestalpine-Betriebsversammlung in Linz

Utl.: Schaller/Wimmer: Hohe Kampfbereitschaft, Betriebsversammlung unterbrochen =

Wien (OTS) - Heute Vormittag fand bei der voestalpine in Linz eine Betriebsversammlung statt. 2.500 TeilnehmerInnen beschlossen einstimmig eine Resolution. Darin sprechen sich die Beschäftigten gegen den vorliegenden Gesetzesentwurf zum 12-Stunden-Tag bzw. der 60-Stunden-Woche aus und fordern alle Parlamentsparteien auf, diesen nicht zu beschließen. „Die Beschäftigten sind bereit, gemeinsam gegen dieses Ausbeutergesetz zu kämpfen. Die Betriebsversammlung wurde daher nur unterbrochen und kann somit jederzeit wiederaufgenommen werden“, betonen Konzernbetriebsrat Hans Karl Schaller und PRO-GE-Vorsitzender Rainer Wimmer.++++

Sollte das Parlament den vorliegenden Entwurf beschließen, werde die Zeit bis zum Inkrafttreten des Gesetzes und auch danach für weitere gewerkschaftliche Maßnahmen genutzt werden, heißt es in der Resolution weiter.

~

Rückfragehinweis:

PRO-GE Öffentlichkeitsarbeit

Mathias Beer

Tel.: 01 53 444 69035

Mobil: 0664 6145 920

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/143/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0107 2018-07-02/12:07

021207 Jul 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180702_OTS0107